

Corrigenda

Objektyp: **Corrections**

Zeitschrift: **Freiburger Geschichtsblätter**

Band (Jahr): **34 (1939)**

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Corrigenda.

- S. 3 Inhaltsverzeichnis: Beschreibung der Initialminiaturen,
lies S. 20 statt S. 10.
- S. 7 lies Restbestände,
- S. 17 1. Zeile lies Monasterij Altaeripensis.
- S. 17 10. Zeile von unten lies Malachias.
- S. 21 Fol. 16 lies «Hec sunt» statt «hic sunt» und Exodus
Cap. I statt 46,3.
- S. 21 Fol. 26^v lies «Vocavit» statt «votavit».
- S. 24 1. Zeile lies «Et confortatus» statt «Honoratus».
- S. 24 Fol. 149^v lies «Et factum est» statt «Eternum est».
- S. 25 1. Zeile lies von einer Lilie.
- S. 25 Fol. 173 unten lies «Et factum est» statt «E».
- S. 25 Fol. 175 lies «Omnes» statt «Onus».
- S. 25 Fol. 175^v lies «O qui» statt «Onus».
- S. 26 Fol. 178 lies «In octavo» statt «in medio».
- S. 26 Fol. 180 lies «offerentes» statt «onus verbi».
- S. 27 Fol. 211^v lies «Oculi» statt «Oscule».
- S. 28 Fol. 212^v lies «Diligite» statt «Dilligi te».
- S. 28 2. Zeile von unten lies «Er» statt «Et».
- S. 29 Fol. 243^v lies «Domini» statt «Domine».
- S. 30 Fol. 260 oben lies «Matthäus».
- S. 43 5. Zeile von unten lies Abb. 6 statt 4.
- S. 45 6. Zeile von unten lies «Mutterlande» statt «Unterlande».
- Tafel 2. lies statt Abb. 3, Abb. 4 und umgekehrt. Dement-
sprechend sind auch die Verweise im Verzeichnis der Ab-
bildungen sowie auf S. 22, 40, 43 richtigzustellen. Tafel 2
lies auch Elimelech statt Elimenech.
- Tafel 3 oben Abb. 5 lies Anna statt Anno.